



Beschlussvorlage Stadtverordnetenversammlung Nr.: 11
Beschlussvorlage Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen Nr.: 37
Beschlussvorlage Ausschuss für Soziales, Jugend, Senioren, Kultur, Migration und Sport Nr.: 12

Herrn
Stadtverordnetenvorsteher Jan Rauschenberg

Am Markt 1
34212 Melsungen



Gremien

Phil Kothe
Fraktionsvorsitzender
Obermelsunger Str. 15
34212 Melsungen
Mobil: 01736719880
✉ phil.kothe@web.de

Melsungen, XX

Antrag zur nächsten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung

Einrichtung eines rauch- und alkoholfreien Schutz- und Familienbereichs am Fuldaufer

Sehr geehrter Herr Stadtverordnetenvorsteher Jan Rauschenberg,

wir bitten um Aufnahme des nachfolgenden Antrags auf die Tagesordnung zur nächsten Sitzung der Stadtverordnetenversammlung.

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, zu prüfen und zeitnah umzusetzen, wie der Bereich am Fuldaufer zwischen den Fuldaterrassen im Bereich Café Krone und der Fußgängerbrücke zum Radweg bzw. zur Freundschaftsinsel als rauch- und alkoholfreier Aufenthaltsbereich ausgewiesen werden kann.

Die Einhaltung der entsprechenden Regelungen soll insbesondere durch stichprobenartige Kontrollen des Ordnungsamtes begleitet werden. Ziel ist eine angemessene Präsenz, ohne den Aufenthalt der Bürgerinnen und Bürger unnötig zu reglementieren.

Begründung

Das Fuldaufer am Sand hat sich in den vergangenen Jahren zu einem wichtigen Aufenthalts- und Begegnungsort in Melsungen entwickelt. Durch die Gestaltung des Bereichs und insbesondere durch den neuen Spielplatz entsteht zunehmend ein attraktives Areal für Kinder, Jugendliche, Familien und Besucherinnen und Besucher jeden Alters.

Der betreffende Abschnitt des Fuldauers ist zugleich ein sichtbares Aushängeschild der Stadt. Er wird nicht nur von Einwohnerinnen und Einwohnern genutzt, sondern auch von Gästen und Besuchergruppen, die beispielsweise im Rahmen von Busreisen nach Melsungen kommen.

Mit der Einrichtung eines klar definierten rauch- und alkoholfreien Bereichs soll insbesondere dem Schutz von Kindern und Jugendlichen sowie deren unbeschwertem Aufenthalt Rechnung getragen werden. Das Recht jedes Einzelnen auf Freiheit und Eigenverantwortung beim Konsum von Alkohol und Tabak im öffentlichen Raum wird dabei grundsätzlich anerkannt. An einem besonders stark von Familien und Kindern genutzten Aufenthaltsort soll jedoch der Schutz und das Wohl von Kindern und Jugendlichen stärker berücksichtigt werden.

Darüber hinaus kann ein rauch- und alkoholfreier Bereich dazu beitragen, Zigarettenreste, Flaschen und sonstige Hinterlassenschaften im öffentlichen Raum zu reduzieren und damit die Aufenthaltsqualität und Sauberkeit am Fuldaufer zu verbessern.

Stichprobenartige Kontrollen durch das Ordnungsamt sollen dabei nicht als dauerhafte Überwachung verstanden werden, sondern als sichtbare Präsenz und unterstützende Maßnahme zur Einhaltung der Regelungen. Dies kann zugleich zu einem erhöhten Sicherheitsgefühl der dort aufhältigen Bürgerinnen und Bürger beitragen.

Mit diesem Antrag soll daher ein familienfreundlicher, sauberer und attraktiver Aufenthaltsbereich am Fuldaufer geschaffen und die positive Entwicklung des Areals weiter unterstützt werden.

Mit freundlichen Grüßen
Phil Kothe

Verteiler:

- 1 x Stadtverordnetenvorsteher
- je 1 x Stadtverordnete (Einladung)
- 4 x Vors. Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Grundsatzfragen
- x Vors. Ausschuss für Stadtentwicklung, Mobilität und Verkehr
- x Vors. Ausschuss für Umwelt, Energie und digitale Infrastruktur
- 4 x Vors. Ausschuss für Soziales, Jugend, Senioren, Kultur, Migration und Sport
- je 1 x Fraktionsvorsitzende
- je 1 x Magistratsmitglieder
- je 1 x BGM, Fachbereich I, II, III